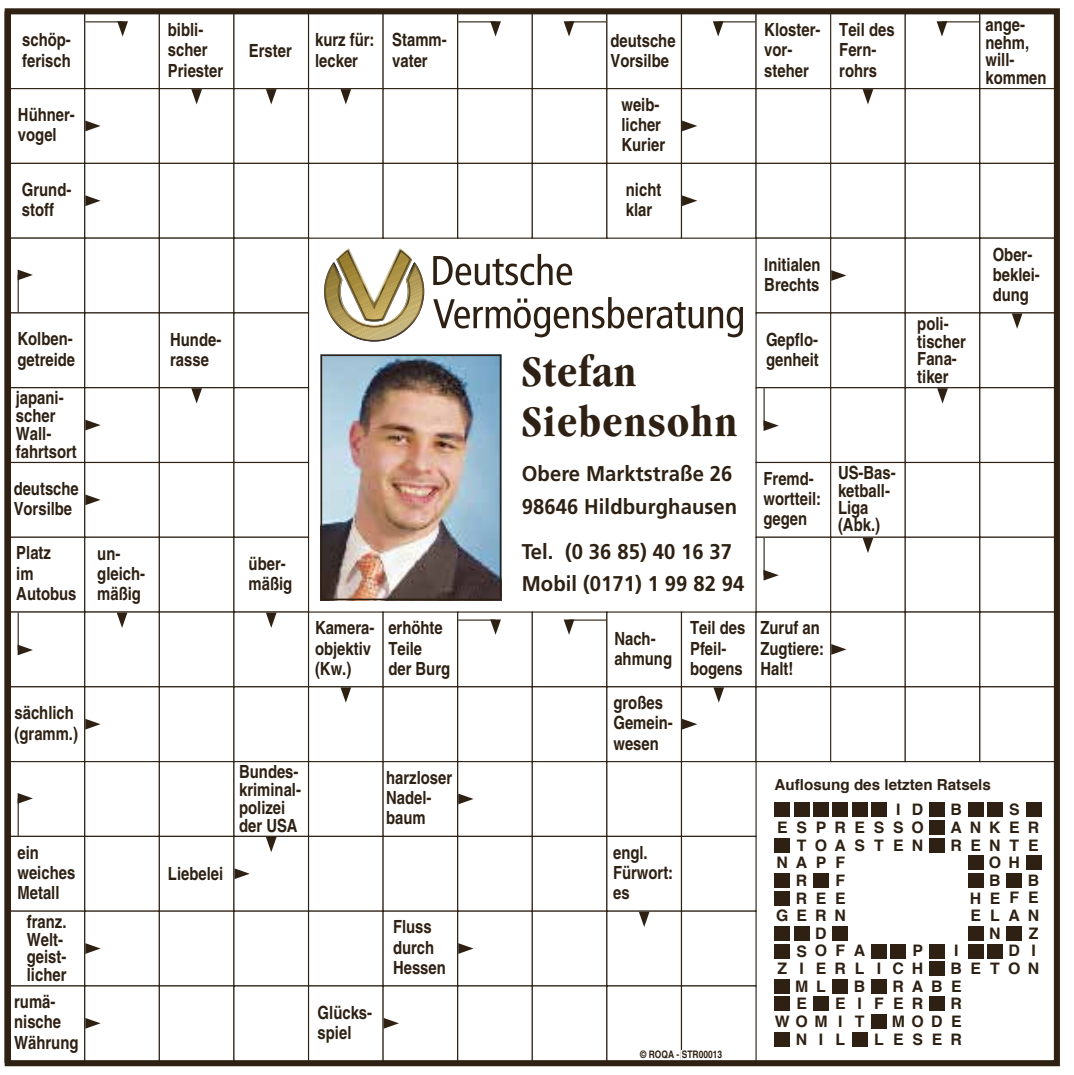


Deutsche Vermögensberatung
Stefan Siebensohn
Obere Marktstraße 26
98646 Hildburghausen
Tel. (0 36 85) 40 16 37
Mobil (0171) 1 99 82 94

SHG Rheuma I und II

Hildburghausen. Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppen Rheuma I und II findet am Donnerstag, dem 11. April 2013, um 13 Uhr im Turmraum der AOK in Hildburghausen statt.

Für Rückfragen steht Frau M. Hüdel, Tel. 03685/704493 zur Verfügung.

Bereitschaftsdienst

der Wohnungsgesellschaft vom 1. bis 8.4.2013
Kerstin Heß
Der Leiterdienst ist unter der Funktelefonnummer 0171/ 6576596 zu erreichen.

Winterling, du Frühlingbote

Dr. Gerhard Gatzer

Bist Kind des Winters.
Des Greisenden.
Erhebst dich aus dem Firn.
Suchst die Sonne,
die belebende.

Leuchtest wie sie.
Strahlst neue Hoffnung.
Goldgelbe Auferstehung,
die mich ansteckt,
frühlingshaft.

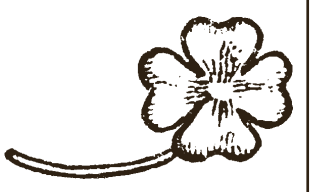
AKTION: Inzahlungsnahme von Altgeräte bis 92,- EUR
KRAFTPAKET MIT KOMFORT.
MS 231
ALT gegen NEU
Preisbeispiel:
STIHL Motorsäge MS 231
Leistung 2,7 PS • Schnittlänge 35 cm
Listenpreis 471,- €
für ihr Altgerät - 92,- €
Barpreis 379,- €
STIHL DIENST

AKTION: Inzahlungsnahme von Altgeräte bis 102,- EUR
KRAFTPAKET MIT KOMFORT.
MS 251
ALT gegen NEU
Preisbeispiel:
STIHL Motorsäge MS 251
Leistung 3,0 PS • Schnittlänge 40 cm
Listenpreis 541,- €
für ihr Altgerät - 102,- €
Barpreis 439,- €
STIHL DIENST

Die Alleskönner: STIHL MS 231 & MS 251.
• Für Brennholz, Baumpflege und Gartenbau
• Wartungsfreundliches Design der Abdeckhaube
• Professionelles Antivibrationssystem
• Langzeit-Luftfiltersystem
Wir beraten Sie gern!
SCHELLER & PARTNER
98646 Hildburghausen • Th.-Müntzer-Str. 7a
Tel.: (0 36 85) 4 40 90 • Fax: (0 36 85) 44 09 22

Unser Internet-Gewinnspiel

Bei unserem Internet-Gewinnspiel haben 2 x 2 Karten für den Chinesischen Nationalzirkus am 28. März 2013 in der Freiheitshalle Hof/Saale gewonnen:



1. **Inge Gottschalk**, Eisfeld
2. **Elke Friedrich**, Biberau

Die Karten können zu den Öffnungszeiten in der Südthüringer Rundschau abgeholt werden.

Viel Spaß im Zirkus!

Zum Treffen der SHG „Menschen mit und nach Krebs und chronischen Magen und Darmkrankheiten" im Landkreis Hildburghausen hatten wir am 15. März 2013 Christine Barth, Apothekerin in Brattendorf, zu Gast. Ihr Vortrag: „Wechselwirkung von Medikamenten" fand großes Interesse. Auch nach anderthalb Stunden waren nicht alle Fragen beantwortet. Wir erfuhren, welche Wechselwirkungen, zum Beispiel Getränke und Lebensmittel, und die Medikamente auf den Menschen haben. (SHG)
Foto: H.-D. Samel

Einladung an Themars Einwohner

Themar. Am 10. Mai 2013, um 9 Uhr werden durch den Künstler Gunter Demnig in Themar, Bahnhofstraße 7, vier Stolpersteine für Familie Rosengarten verlegt: für Paul und Berta Rosengarten, geb. Schwab und die beiden Söhne Manfred und Erich.

Die Familie Rosengarten lebte bis 1936 in Themar, danach ist sie nach Meiningen verzogen, „um den Nachstellungen in der kleinen Stadt zu entgehen". Nach Manfreds Flucht durch ganz Deutschland und zeitweiliger Inhaftierung von Paul und Erich gelang es der Familie, über Shanghai nach Amerika auszuwandern. Zeitlebens sehnte sich Manfred nach Themar, dem Ort seiner Kindheit. Ein umfangreicher Briefwechsel nach dem Krieg mit seinen ehemaligen Schulkameraden gelangte nach seinem Tod zu der Historikerin Prof. Dr. Sharon Meen in Vancouver. Seit 2008 erforscht Frau Meen die Geschichte der jüdischen Gemeinde Themars, die sich in der Zeit um 1865 durch Zuzüge aus umliegenden Dörfern hier gegründet hatte.

Die Forschungsarbeit von Sharon Meen brachte und bringt der Stadt in Südthüringen auch das Interesse der Nachfahren, die weltweit verstreut leben. So konnte im Frühjahr 2011 eine Begegnung der Kinder- und Enkelgeneration mit der Stadt ihrer Vorfahren stattfinden. Diese Tage wurden filmisch dokumentiert und liegen nun in englischer und deutscher Version vor. Die deutsche Fassung soll am Vorabend der Stolpersteinverlegung, am Donnerstag, dem 9. Mai 2013, um 19.30 Uhr in der Aula der Regelschule „Anne Frank", Schulstraße, Filmpremiere*) und anschließendem Em-pfang, ihre Premiere haben.

Mit Manfred Rosengarten begann der Kontakt zwischen Themar und Sharon Meen und im Gefolge zu vielen Menschen aus aller Welt, die sich hier auf die Spuren ihrer Vorfahren begeben und Interesse an unserer Stadt, ihren Menschen und deren Geschicken bekunden. Manfred Rosengarten ist damit der Anstoß für unsere Auseinandersetzung mit dem dunkelsten Kapitel unserer neueren Stadtgeschichte, nun aber auch Anstiftung zu Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit. Aus diesem Grund sollen am 10. Mai 2013 die ersten Stolpersteine in unserer Stadt für Familie Rosengarten verlegt werden, die einst in der Bahnhofstraße 7 gewohnt haben.

Dazu und zu der am Vorabend stattfindenden Filmpremiere sind die Einwohner Themars sowie Gäste und Freunde sehr herzlich eingeladen. Mehr Infos im Internet unter http: //www.judenin-themar.org/

*) gefördert durch das Landesprogramm „Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit" des TMSFG.

Barbara Morgenroth, Themar

Recht und Justiz

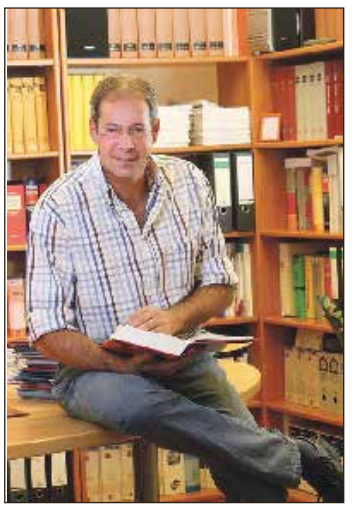
Die Rechtsanwaltskanzlei Benecke & Knoth informiert

BENECKE & KNOTH
RECHTSANWÄLTE

Kann ein Arbeitnehmer wegen der groben Beleidigung eines Arbeitskollegen in einem sozialen Netzwerk wie z. B. Facebook seinen Job verlieren?

Ja! In der Rechtsprechung ist es anerkannt, dass eine grobe Beleidigungen des Arbeitgebers oder von Arbeitskollegen, die nach Inhalt und Form zu einer erheblichen Ehrverletzung des Betroffenen führt und damit außerhalb der geschützten Meinungsfreiheit liegt, eine Kündigung auch ohne vorherige Abmahnung rechtfertigen kann. Eine entsprechende Kommentareinstellung bei Facebook geht dabei erschwerend über eine nur wörtliche Äußerung, die aufgrund ihrer Flüchtigkeit nicht derart einschneidende Wirkungen für den betroffenen Mitarbeiter hat, hinaus. Die Einstellung bei Facebook stellt eine Verkörperung der beleidigenden Äußerung dar, die für andere, soweit sie nicht gelöscht wird, immer wieder nachlesbar ist und somit nachhaltig in Rechte der Betroffenen eingreift. Dabei ist auch die besondere gesellschaftliche Bedeutung und Verbreitung zu bedenken, die soziale Netzwerke inzwischen genießen. Auch bergen die Einträge bei Facebook das Risiko, dass Folgeeinträge, beispielsweise in Form von Kommentaren oder durch eigene Einträge erfolgen, die wiederum die betroffene Person erneut oder in anderer Form beleidigen, bis hin zur Gefahr des sog. Internetmobbings. Aufgrund dessen soll eine schriftliche Äußerung bei Facebook, auch wenn sie jederzeit gelöscht werden kann, von der Intensität her nicht mehr mit einer wörtlichen Äußerung unter Arbeitskollegen im privaten Kreis vergleichbar sein. Und zwar ungeachtet der Frage, ob die Äußerung nur für Facebook-Freunde oder für sämtliche Facebook-Nutzer einsehbar war.

Wer also seinem Ärger im Beruf „Luft machen" will, sollte hiernach vor entsprechenden Facebook-Postings genau überlegen, was er zugänglich macht. Diese sind im Grundsatz geeignet, eine Kündigung des Arbeitgebers zu rechtfertigen.



Björn Benecke, Rechtsanwalt
Rechtsanwälte Benecke & Knoth
Eisfelder Str. 16
98646 Hildburghausen

Wir laden Sie ein zu unserem traditionellen Pflastertag
im Raiffeisenbaumarkt Hildburghausen
am 6. April 2013 von 8.00 bis 13.00 Uhr
Beratung durch Vertreter namhafter Hersteller:
ANGERMÜLLER
RINN
Den Anfang macht ein guter Stein
FCN BETONELEMENTE
GftK
Pflasterfugenmörtel
ab 11.00 Uhr Vorführung
hauraton
DAMIT ES RICHTIG LÄUFT
RECYFIX®PRO Entwässerungssysteme
ab 10.00 Uhr Vorführung
AKTIONSPREISE
– auf diverse Artikel –
gültig vom 6. bis 19. April 2013
Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.
Raiffeisen Baumarkt
Warengenossenschaft Hildburghausen e.G. • Friedrich-Rückert-Straße 17 • Telefon: (0 36 85) 7 91 00 • Fax: (0 36 85) 79 10 16
DIE AKTIONSPREISE GELTEN IN ALLEN BAUMÄRKTEN!
Raiffeisenbaumarkt 98646 Hildburghausen, Friedrich-Rückert-Straße 17, Tel. 0 36 85 / 7 91 00 • Fax 79 10 30
Raiffeisenbaumarkt 98673 Eisfeld, Hintere Bahnhofstraße, Tel. 0 36 86 / 32 22 68 • Fax 32 30 37
Raiffeisenbaumarkt 98660 Themar, Tachbacher-Straße, Tel. 03 68 73 / 2 15 85 • Fax 2 15 86
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 7.00 - 18.00 Uhr • Samstag 8.00 - 12.00 Uhr